

Einleitung

Nun ist es also so weit. Die Krise in Ihrer Ehe ist derart vorangeschritten, dass Sie dieses Buch nehmen und es aufschlagen; denn Sie sind an einen Punkt gelangt, an dem Sie die offenen Fragen für Ihre Zukunft klären möchten.

Sicherlich weiß heute ein jeder mehr oder weniger, was es heißt, sich scheiden zu lassen. Schließlich sind Sie ja nicht der einzige Fall. Fast jede zweite Ehe wird geschieden. Sie befinden sich also in großer Gesellschaft. Aber die Einzelheiten sind ungeklärt und verunsichern Sie: Wo bleiben die Kinder? Was wird aus dem Haus und den Schulden? Muss ich Unterhalt zahlen? Oder kann ich auch nach neuer Rechtsprechung mit Unterhalt rechnen und reichen die Zahlungen zum Leben mit den Kindern aus?

Dieses Buch hilft Ihnen dabei, die Systeme des Familienrechts zu verstehen und Ihre Fragen zu klären. Als Ihr Begleiter in den nächsten Wochen und Monaten erläutert es Ihnen die Rechtslage Schritt für Schritt. Darstellungen, Tipps sowie Vorschläge und Anregungen runden das Bild ab, ohne Sie mit unnötiger Fachsimpelei zu belasten.

**Die Rechts-
lage Schritt
für Schritt**

Schnell werden Sie in die Lage versetzt, selbst zu entscheiden, wie sich eine faire Auseinandersetzung verwirklichen lässt. Denn es geht allein um Sie und Ihre persönliche Situation. Mit den Erkenntnissen dieses Ratgebers sind Sie nicht nur gut gewappnet für die Massenverfahren vor den Familiengerichten, sondern

Sie verschaffen sich auch einen Wissensvorteil. Lassen Sie sich also inspirieren, um Ihren Weg zur fairen Scheidung zu finden.

**Faire
Lösung
für alle**

Keinesfalls dürfen Sie sich durch aktuelle Berichte im Fernsehen oder Zeitungsartikel von Ihrem Weg der Fairness abbringen lassen. Das Familienrecht ist im Umbruch und gleicht sich europäischen Familiengesetzen an. So wurde 2008 das komplette Unterhaltsrecht reformiert, und die Reform über das Verfahren in Familiensachen und in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG) zum 1. 9. 2009 soll zu schnelleren Verfahren bei den Familiengerichten führen. Jugendämter werden nun immer beteiligt, in Familienstreitverfahren kann auf die Mediation verwiesen werden, und dem Richter werden zur schnelleren Abwicklung von Unterhaltsprozessen mehr Auskunftsmöglichkeiten an die Hand gegeben. Die Termine sind teilweise geändert, sodass es kein Scheidungsurteil, sondern nur noch einen Beschluss gibt. Ansonsten bleibt alles, wie es war. Genauso ändern sich etwa alle zwei Jahre die Düsseldorfer Kindesunterhaltstabellen.

Dieses Buch gibt Ihnen die Chance, die Reformen und die gesetzgeberische Intention zu verstehen und aktuell auf den Fall der Fälle vorbereitet zu sein. Durch einen solchen Wissensvorsprung ist es einfach, die Veränderungen zu erkennen und dementsprechend Lösungen zu finden, die beide Seiten zufriedenstellen. Nutzen Sie die erworbenen Kenntnisse und Hilfsmittel, um einen fairen Weg für sich und Ihren Partner zu finden.